Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Karl Kah

Stand: 27.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Karl Kah

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 16. Januar 1886, # 15. Dezember 1959

1909 Eintritt in den Jesuitenorden in Tisis,

20.6.1920 Priesterweihe,

1922 Superior und Exerzitienmeister beim Aufbau des Hauses Dresden/ Hoheneichen,

1925/1926 Terziat in Wien-Lainz,

1926 Letzte Gelübde und Minister in Feldkirch,

1928 Superior und Kaplan in Nürnberg,

1931 Minister in Feldkirch,

1935/1936 Exerzitienmeister in Rottmannshöhe,

1936 Minister im Münchner Ignatiushaus (bis 1940) und Konvertitenseelsorger,

1945 Superior, Priester- und Konvertitenseelsorger in Stuttgart,

1952/1953 Minister in Pullach,

1953 - 1956 Superior und Konvertitenseelsorger in Ravensburg,

1957 Superior auf der Rottmannshöhe.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1939 (Stand vom 1. Februar 1939), München o.J. [1939], S. 134.

Kah, Karl, in: Schatz, Klaus, Geschichte der deutschen Jesuiten (1814-1983), Bd. 5: Glossar, Biogramme, Gesamtregister, Münster 2013, S. 225.

GND: 136997090
VIAF: 81249522

Empfohlene Zitierweise: Karl Kah, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23355. Letzter Zugriff am 27.04.2024.